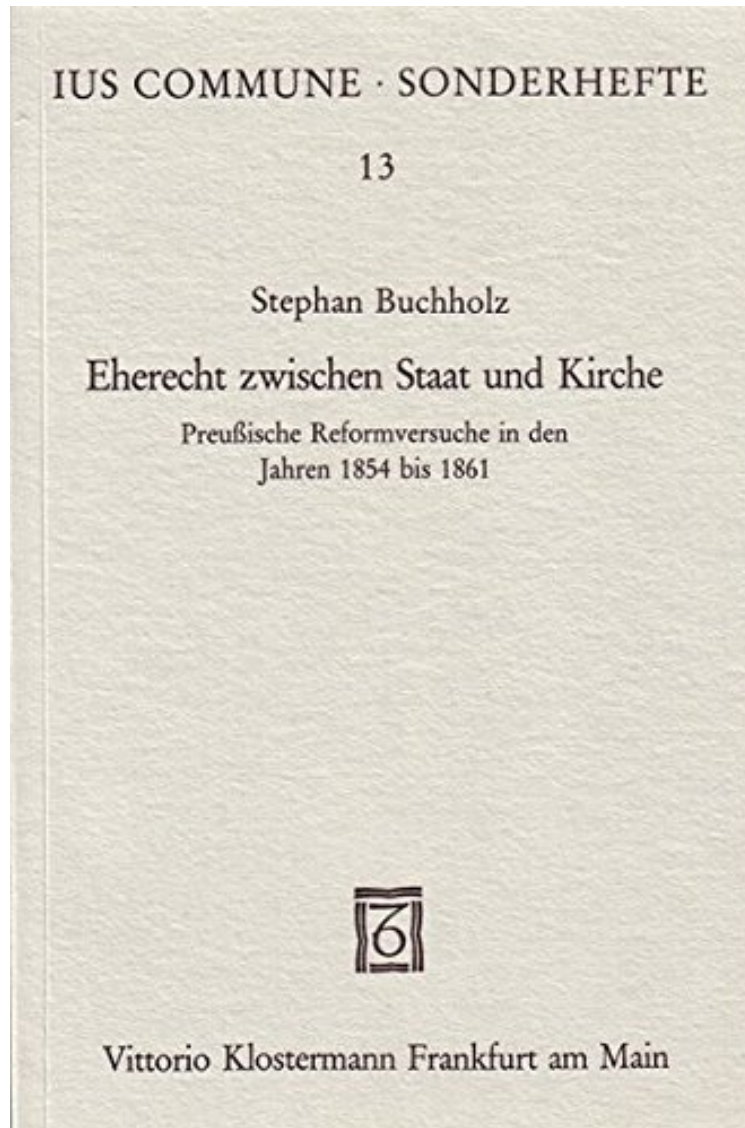


(Read download) Eherecht Zwischen Staat Und Kirche: Preussische Reformversuche in Den Jahren 1854-1861 (Studien Zur Europaischen Rechtsgeschichte) (German Edition)

Eherecht Zwischen Staat Und Kirche: Preussische Reformversuche in Den Jahren 1854-1861 (Studien Zur Europaischen Rechtsgeschichte) (German Edition)

Stephan Buchholz

*ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

#9290590 in Books 1981-12-31Original language:German .0 x .0 x .0l, .0 #File Name: 3465015029122 pages | File size: 29.Mb

Stephan Buchholz : Eherecht Zwischen Staat Und Kirche: Preussische Reformversuche in Den Jahren 1854-1861 (Studien Zur Europaischen Rechtsgeschichte) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eherecht Zwischen Staat Und Kirche: Preussische

Reformversuche in Den Jahren 1854-1861 (Studien Zur Europaischen Rechtsgeschichte) (German Edition):

Diese Studie behandelt einen Teilbereich der Rechtsreformen des 19. Jahrhunderts, der bisher noch wenig Beachtung gefunden hat: die Bemuhungen um eine Neugestaltung des Eherechts im kirchlich-konservativen Sinne im sog. Reaktionsjahrzehnt. Es handelt sich um einen Zeitabschnitt, in dem Reform des Eherechts als unverzichtbarer Bestandteil konservativer Gesellschaftsreform galt; Friedrich Julius Stahl, der Wortfuhrer der Hochkonservativen, hat dementsprechend nach 1854 einen grossen Teil seiner parlamentarischen Tatigkeit der Eherechtsreform gewidmet. Bereits in den Reaktionsjahren war die Eherechtsfrage mit dem institutionellen Konflikt zwischen Staat und Kirche verbunden. Burgerlicher Gesetzgeber und kirchliche Administration haben von gegensatzlichen Ansatzpunkten aus nach einer Problemlosung gesucht mit einem deutlichen Vorsprung der Kirchenburokratie. Zu Beginn der Neuen Ara sollten die Reformversuche scheitern; erst im Kulturkampf der siebziger Jahre kam die Eherechtsreform unter verandertem Vorzeichen wieder in Gang.

Language NotesText: German